

	<p>Об'єкти: Gernrode: Stadttor, im Hintergrund der Stubenberg, um 1810 (Wiederhold: Stammbuchblatt)</p> <p>Музеї: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Зібрання: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Інвентарний номер: Gr 001090</p>
--	---

Опис

Dargestellt ist eine Partie vor dem Stadttor von Gernrode, das links zu sehen ist. Im Vordergrund drei junge Wanderer - wohl Studenten -, die mit Wanderstöcken in der Hand und einem Ranzen auf dem Rücken, dem Stadttor zueilen. Daneben schaut der Turm der Stephanikirche hinter Bäumen hervor, rechts hinter dem Fachwerkbau die Türme der Stiftskirche. Im Hintergrund erhebt sich der Stubenberg mit dem 1754 errichteten herzoglichen Gasthaus.

Bezeichnet Mi. u. unter der Darstellung "Der Stufen-Berg bey Gernrode am unter Harz." Es handelt sich um ein Stammbuchblatt aus dem produktiven Göttinger Verlag Wiederhold, auch wenn der typische Verlegervermerk fehlt. Re. o. ist mit brauner Tinte und Feder wohl von einem späteren Sammler solcher Blätter notiert "N. 9."

Das Blatt kam 2019 als Schenkung der Sammlung Bürger an die Schloß Wernigerode GmbH.

Базові дані

Матеріал/Техніка:

Radierung auf Büttен

Розміри:

10,4 x 16,6 cm (Blattgröße); 7,5 x 13,0 cm (Bildgröße)

Події

Створення
шаблону

Коли

	Хто	Heinrich Christoph Grape (1761-1834)
	Де	Геттінген
Виготовлено друкарську форму	Коли	
	Хто	Heinrich Christoph Grape (1761-1834)
	Де	
Відредаговано	Коли	1810
	Хто	Wiederhold, Göttingen
	Де	Геттінген
[Відношення з місцезнаходженням].	Коли	
	Хто	
	Де	Südharz (Region)
[Відношення з місцезнаходженням].	Коли	
	Хто	
	Де	Гарц
[Відношення з місцезнаходженням].	Коли	
	Хто	
	Де	Stubenberg

Ключові слова

- Gaststätte
- Harzansicht
- Stammbuchblatt
- Міська брама
- графіка
- місто
- учень

Література

- Peter Bode, Claudia Grahmann u.a. (2016): Der Harz. Faszinierende Landschaft in der Grafik von 1780 bis 1820. Wernigerode, nicht enthalten
- Rolf Wilhelm Brednich unter Mitarbeit von Klaus Deumling (1997): Denkmale der Freundschaft. Die Göttinger Stammbuchkupfer - Quellen der Kulturgeschichte. Aus den

Beständen des Stadtarchivs Göttingen, der Niedersächsischen Staats- und
Universitätsbibliothek Göttingen, des Städtischen Museums Göttingen, des Firmenarchivs
Wiederholdt Göttingen und des Historischen Museums am Hohen Ufer Hannover..
Friedland, Nr. 351 m. Abb. (S. 178)